

Unsere Beratung – Ihr Stifterwille

Spenden – Stiften – Zustiften

- Beratung zu verschiedenen Aspekten einer Stiftungsgründung als auch der Stiftungsverwaltung (gegebenenfalls unter Einschaltung von weiteren Akteuren im Stiftungsbereich (z.B. Stiftungsaufsicht, Finanzamt, Notare, Steuerberater etc.)
- Nachlassabwicklung
- Errichtung einer Stiftung zu Lebzeiten oder von Todes wegen Zustiftung oder Spende zugunsten bestehender Stiftungen



Stiftungsmanagement

- Anlage des Kapitalvermögens
- Betreuung des Immobilienvermögens
- Erfüllung erbrechtlicher Auflagen wie z.B. Grabpflege
- Betreuung von Stiftungsvorständen, -beiräten und -kuratorien

Verwendung für gemeinnützige Zwecke

- Vergabe von Einzelfallbeihilfen für Menschen in Not
- Förderung von verschiedenen Institutionen je nach Zweck der jeweiligen Stiftung

Detailliertere Informationen zur „Gründung einer Stiftung“ sowie zur „Stiftungsberatung“ sowie zu weiteren Aspekten rund um das Stiftungswesen können Sie insbesondere auch unserer Homepage www.stiftungsverwaltung-hof.de im Internet entnehmen.

Die Stiftungsverwaltung der Stadt Hof ist außerdem Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen, Berlin. Auch auf deren Homepage www.stiftungen.org können Sie viele Informationen über das Stiftungswesen erhalten.

Impressum



Stadt Hof
Fachbereich Stiftungen, Liegenschaften (FB 25)
KlosterstraÙ 3
95028 Hof

Telefon 09281 815-0
Telefax 09281 815-1199

post@hospitalstiftung-hof.de

www.stiftungsverwaltung-hof.de
www.hospitalstiftung-hof.de

Leitung: Siegfried Leupold

Stiftungs-
verwaltung



STADT HOF

Generationen- übergreifendes Fördern

Engagement für die Stadt Hof

Die Hoferinnen und Hofer sind seit jeher ihrer Stadt und dem bürgerschaftlichem Handeln in hohem Maße verbunden. Mit der Gründung der Hospitalstiftung Hof kann auf eine nahezu 750-jährige Stiftungstradition zurück geblickt werden. Das Wirken dieser und vieler anderer Stiftungen reicht seit dieser Zeit bis zum heutigen Tag.

Derzeit betreut die Hofer Stiftungsverwaltung 7 von 26 in Hof bekannten rechtsfähigen Stiftungen. Außerdem werden derzeit noch eine nicht-rechtsfähige Stiftung sowie eine so genannte Zustiftung mit verwaltet. Das Vermögen der Stiftungen und die durch sie betriebenen Einrichtungen dienen der Verwirklichung des jeweiligen Stiftungszweckes.

Die Hofer Stiftungsverwaltung sieht das Vertrauen der Stifterinnen und Stifter als Beweis und Aufgabe zugleich.

Der individuelle Stifterwille und der jeweils in der Stiftungssatzung festgelegte Stiftungszweck sind unser Maßstab bei der Verwaltung der einzelnen Stiftungen.

Die Stiftungsverwaltung der Stadt Hof (Fachbereich Stiftungen, Liegenschaften –FB 25-) ist Ansprechpartner für geplante als auch für bereits existierende Stiftungen in der Stadt Hof.

In persönlicher Atmosphäre stehen wir unseren Stifterinnen und Stiftern als Team und mit dem gesamten Know-how der Stadtverwaltung zur Verfügung.

Gerne unterstützen wir Sie bei der Umsetzung Ihrer Stiftungs-idee und beraten Sie zu den Themen, die Ihnen besonders am Herzen liegen.



Hofer Stiftungsverwaltung

Ansprechpartner für das Stiftungswesen

Nachhaltig für Generationen



Jung und Alt backen gemeinsam

Unterschiedliche Stiftungszwecke

Die von der Stadt Hof verwalteten Stiftungen unterstützen in unterschiedlichsten Bereichen Menschen und Institutionen in der Stadt Hof:

Für die Seniorinnen und Senioren in der Stadt Hof:

Hospitalstiftung Hof
Seit 1264

Stiftungszweck:
Altenhilfe – insbesondere Unterhaltung und Betrieb von Alten-, Altenwohn- und/oder Pflegeheimen (Seniorenhäuser Am Unteren Tor und Christiansreuth), rd. 250 Altenwohnungen und 3 Altentagesstätten, Veranstaltungen für Senioren; daneben Förderung der ABS St. Lorenz, von Altenklubs und Seniorenkreisen in der Stadt Hof, der Tageserholung für Senioren etc.



HSP Helfen
Stützen
Pflegen
Hospitalstiftung Hof
seit 1264

Für evangelische Kirchenmusik:

Alumneumstiftung Hof
Seit dem 16. Jahrhundert

Stiftungszweck:
Ausbildung protestantischer Knaben im Kirchengesang.
Erfüllung des Stiftungszweckes durch Zuschüsse an die St. Michaeliskantorei und den CVJM Posaunenchor Hof.

Für Kinder:

J. M. Heerdegen'sche Rettungshausstiftung in Hof
Seit 1867

Stiftungszweck:
Aussteuer an ehemalige weibliche Zöglinge des Rettungshauses, evtl. Belohnung an Kinder des Rettungshauses und Unterstützung alter arbeitsfähiger Dienstboten.
Erfüllung des Stiftungszweckes durch Zuschüsse an den „Treffpunkt Familie“.

Für Waisenkinder:

Von Osten'sche Waisenhausstiftung Hof
Seit 1757

Stiftungszweck:
Unterstützung armer Waisen und des früheren ritterschaftlichen Bezirkes Hof.
Erfüllung des Stiftungszweckes durch Zuschüsse an Waisen

Für Schülerinnen und Schüler:

Stiftungen zur Förderung von Schülern und Schülerinnen an weiterführenden Schulen in der Stadt Hof (Schülerförderstiftung)
Seit 1939

Stiftungszweck:
Förderung von Schülerinnen und Schülern an weiterführenden Schulen in der Stadt Hof.
Erfüllung des Stiftungszweckes durch jährliche Zuschüsse an die weiterführenden Schulen in der Stadt Hof je nach gemeldeten Schülerzahlen.

Für bedürftige Hoferinnen und Hofer:

Vereinigte Stiftungen für Wohlfahrtszwecke in der Stadt Hof
Seit 1952

Stiftungszweck:
Gewährung von Zuwendungen an bedürftige und würdige Einwohner und an gemeinnützige Einrichtungen der Wohlfahrtspflege in Hof.
Erfüllung des Stiftungszweckes durch Beihilfen an bedürftige Hoferinnen und Hofer in bestimmten Notfällen.



Für die Heimatpflege und Volkskunde:

Wolfgang-Siegel-Stiftung
Seit 1986

Stiftungszweck:
Die Stiftung dient der Förderung wissenschaftlicher Zwecke sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, insbesondere der Förderung der nordostoberfränkischen Geschichtsforschung durch Unterstützung wissenschaftlicher Arbeiten, der Förderung des Museums „Bayerisches Vogtland“ in Hof durch Zuschüsse zum Erwerb von Exponaten und der Förderung des heimatgeschichtlichen Wissens nordostoberfränkischer, vorrangig Hofer Schüler durch Vergabe von Lehrmitteln für den heimatgeschichtlichen Unterricht.

Erfüllung des Stiftungszweckes durch Finanzierung von Anschaffungen für das Museum Bayerisches Vogtland sowie für andere Zwecke.

Für Kinder- und Jugendliche:

Erna-Weidner-Zustiftung (zur Hospitalstiftung Hof)
Seit 1990

Stiftungszweck:
Unterstützung begabter und bedürftiger Waisenkinder sowie für einen ähnlichen Zweck.
Erfüllung des Stiftungszweckes durch Zuschüsse an Hofer Einrichtungen der Kinder- und Jugendpflege für bestimmte Anschaffungen.

Für den Tierschutz:

Stiftung Tierhilfe Hof
Seit 2008

Stiftungszweck:
Förderung des Tierschutzes durch die Unterstützung des Tierschutzvereines Hof e.V. beim Unterhalt und Betrieb seines Tierheimes in Hof, Erlalohe.



Erfüllung des Stiftungszweckes durch Zuschüsse zu einzelnen Maßnahmen des Tierschutzes im Tierheim Hof, Erlalohe.